

PRESSEINFORMATION

Thomas Faißt

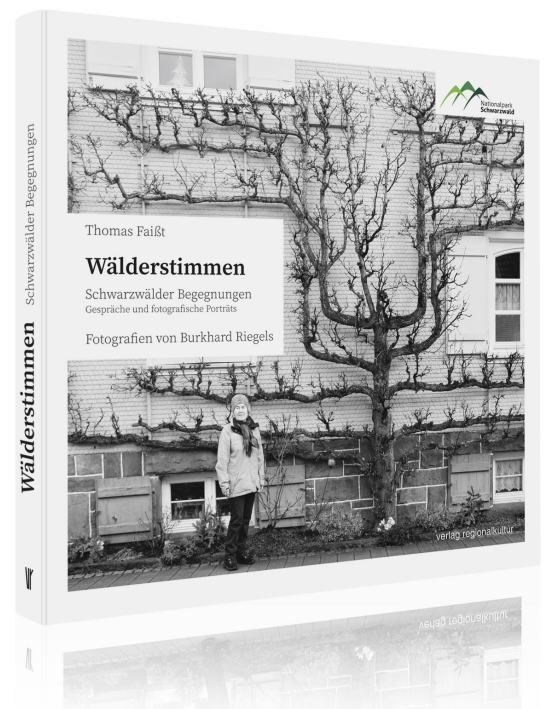
Wälderstimmen

Schwarzwälder Begegnungen - Gespräche und fotografische Porträts

Der Wald als Rückzugsort und Halt, der auf ganz sinnliche Weise tönt, riecht und berührt. So umschreibt Thomas Faißt in seinen Erzählungen, was der Schwarzwald für die Menschen, die in und mit ihm leben, bedeuten kann.

Im Rahmen des Forschungsprojekts „Alltagsgedächtnis“ führte Thomas Faißt von 2015 bis 2018 im Auftrag des Nationalparks Schwarzwald biographische Interviews mit Bewohnerinnen und Bewohnern angrenzender Gemeinden. So erhielt er Zugang zu regionalem Wissen und persönliche Einblicke in den Tagesablauf der Menschen, die verbunden sind mit „ihrer“ Landschaft. Einer Landschaft, die ohne Wald nicht denkbar scheint.

Zusammen mit den ausdrucksstarken Fotografien von Burkhard Riegels veranschaulicht die Auswahl aus zehn Lebensbildern eindrucksvoll, welchen biografischen Einfluss Landschaft ausübt. Anhand der Erzählungen wird deutlich, dass der Wald für viele Menschen im Schwarzwald nicht nur die wirtschaftliche Grundlage bildet, sondern zugleich ein wichtiger Teil ihrer Identität und ihrer Geschichte sind.



Thomas Faißt

Wälderstimmen

Schwarzwälder Begegnungen – Gespräche und fotografische Porträts.

Herausgegeben vom Nationalpark Schwarzwald. Fotografien von Burkhard Riegels.

120 Seiten mit 150 Abbildungen, fester Einband im attraktiven quadratischen Format.

verlag regionalkultur ISBN 978-3-95505-217-1. EUR 19,90.

*Titelbild und Presse-Info stehen auf unserer Webseite zum Download zur Verfügung:
www.verlag-regionalkultur.de*